

Kaufvertrag

Vertragsparteien

Verkäufer/in

Name: _____

Adresse: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon, E-Mail: _____

Der Verkäufer versichert, dass er Eigentümer
des unten genannten Tieres ist.

Käufer/in

Name: _____

Adresse: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon, E-Mail: _____

Berufstätig zu 100 %

Teilzeiterwerbstätig

Nicht berufstätig

Angaben zum Tier

Name: _____

Rasse bzw. Kreuzung: _____

Wurfdatum: _____

Geschlecht: männlich weiblich

Besondere Kennzeichen wie Farbe des Fells, Tätowierung, Chip-Nummer etc.: _____

Kastriert Nicht kastriert Geimpft:

Entwurmt, Datum: _____

Besonderheiten wie Wesenseigenschaften, Krankheiten, Mängel, Prämierungen etc.:

Dem Verkäufer sind keine Besonderheiten, Krankheiten, Mängel bekannt

Der Käufer bestätigt, das Tier ausreichend besichtigt zu haben

Gegenstand des Vertrages

Der o. g. Verkäufer verkauft dem o. g. Käufer das oben genannte Tier zu einem vereinbarten Kaufpreis von Euro _____. Eine Anzahlung in Höhe von Euro _____ wurde am _____ geleistet. Die Restzahlung ist bei Übergabe des Tieres fällig.

Das Tier wird am _____ abgeholt oder übergeben. Leistet der Käufer den vereinbarten Betrag nicht, so kann der Verkäufer vom Vertrag zurücktreten.

Pflichten des Käufers

Der Käufer verpflichtet sich, das Tier artgerecht zu halten, zu füttern und zu pflegen und – wenn nötig – tierärztlich behandeln zu lassen.

Während eines Jahres nach Unterzeichnung dieses Vertrages räumt der Käufer dem Verkäufer das Recht ein, zu üblichen Zeiten die Tierhaltung zu besichtigen und zu überprüfen. Werden sachliche Mängel festgestellt, so kann der Verkäufer schriftlich deren Behebung innerhalb einer angemessenen Frist verlangen.

Der Käufer informiert den Verkäufer über etwaige Umzüge oder das Ableben des Tieres.

Ernsthafte Erkrankungen des Tieres werden nach tierärztlicher Diagnose dem Verkäufer unverzüglich mitgeteilt.

Rechte des Käufers

Diagnostiziert ein Tierarzt innerhalb 20 Tagen nach Übergabe des Tieres eine Krankheit oder einen körperlichen Defekt, hat der Käufer das Recht, den Kaufvertrag rückgängig zu machen, eine Wandlung zu verlangen oder eine Minderung des Kaufpreises zu erwirken.

Nach Ablauf der 20-Tage-Frist haftet der Verkäufer nur noch für arglistig verschwiegene Mängel oder grob fahrlässig nicht erkannte Mängel. Bei einer eventuellen Minderung kann der Käufer den Verkäufer mit 50 % der angefallenen Behandlungskosten in Anspruch nehmen

Der Käufer verzichtet darauf, später Ansprüche geltend zu machen, die sich auf die Gestalt, die Wesensentwicklung, Krankheiten oder sonstige Mängel beziehen.

Der Verkäufer steht dem Käufer für Fragen der Tierhaltung zur Verfügung, die dieser unentgeltlich in angemessenem Umfang zu leisten hat.

Besondere Vereinbarungen: _____

Gerichtsstandvereinbarung: Klagen aus dem vorliegenden Vertrag können nur am Wohnsitz des Verkäufers erhoben werden. (Geht nur, wenn beide Vertragsparteien Unternehmer sind.) Zuvor verpflichten sich beide Parteien schon heute an einem Mediationsverfahren teilzunehmen, wobei die Kosten hierfür anteilig zu je 50 % von den Parteien getragen werden müssen.

Ort und Datum / Unterschrift Verkäufer

Ort und Datum / Unterschrift Käufer

Übergabe des Hundes:

Ort und Datum / Unterschrift Verkäufer

Ort und Datum / Unterschrift Käufer